

MITTEILUNGSVORLAGE

			Vorlage-Nr.: M 07/0007
444 - Musikschule			Datum: 09.01.2007
Bearb.	: Herr George, Rüdiger	Tel.:	öffentlich
Az.	:		

Beratungsfolge

Sitzungstermin

Ausschuss für Kultur und Städtepartnerschaften

22.01.2007

Musikschule; hier: Fachbereich Musiktheater

Sachverhalt

Der Fachbereich „Musiktheater“ wurde zum 01.04.2004 eingerichtet.

Die Aufgaben des Fachbereiches „Musiktheater“ gliedern sich in vier Hauptpunkte:

1. Unterricht
2. Kooperationen mit allgemeinbildenden Schulen
3. Events / Musiktheaterprojekte
4. Zentrale Dienstleistungen

Im Einzelnen bedeutet dieses:

1. Unterricht

In den Bereichen „Kreativkarussell“, „Musical Know How“ sowie übergreifend in der Zusammenarbeit in Projekten und in allgemeinbildenden Schulen wird Unterricht in den Fächern Musik/Chor/Gesang, Tanz, Schauspiel und Kunst angeboten. Der Unterricht fängt für Vorschulkinder als Orientierungsangebot an, ist dann für Kinder- und Jugendliche im Schulalter in der Breitenförderung gedacht und endet im Jugendalter in Form einer Spitzenförderung als Berufsvorbereitung für Schauspielschulen und Musicalschulen. Der Unterricht wird größtenteils von Honorarkräften erteilt.

2. Kooperationen mit allgemeinbildenden Schulen

Der Fachbereich Musiktheater arbeitet mit allgemeinbildenden Schulen zusammen. Zur Zeit nutzen bzw. nutzten das Lessing-Gymnasium und das Gymnasium Harksheide dieses Angebot regelmäßig. Im Herbst 2006 startete das Projekt „Fame“ mit der Hauptschule Falkenberg. „Fame“ ist ein Projekt mit einem hohen sozialen Aspekt. Jugendliche werden an Kultur herangeführt und lernen dabei ihre eigenen Talente, Stärken und Schwächen kennen. Bildungsferne Schichten sollen an aktive Auseinandersetzung mit Kultur herangeführt werden. Ein Hauptschwerpunkt dieses Projektes ist darüber hinaus die Vermittlung von sozialen Kompetenzen, wie Durchhaltevermögen und Teamfähigkeit.

Sachbearbeiter/in	Abteilungsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 20)	Stadtrat	Oberbürgermeister
-------------------	---------------------	---------------	--	----------	-------------------

Gerade im Hinblick auf den Ganztagsbereich wird sich die Nachfrage nach ähnlichen Angeboten erhöhen. Dafür sollen vermehrt bedarfsgerechte Angebote für allgemeinbildende Schulen entwickelt werden.

Die Bedarfsermittlung, sowie Beratung und Einteilung des Unterrichtes erfolgt durch den Fachbereich Musiktheater und wird mit Lehrkräften auf Honorarbasis durchgeführt.

3. Events / Musiktheaterprojekte

Vom Fachbereich Musiktheater werden Musiktheaterprojekte konzipiert und durchgeführt. Hier gilt es Angebotslücken zu erkennen und zu schließen (wie z.B. im Puppentheater geschehen). Der Fachbereich übernimmt die komplette Organisation, wie Vernetzung von Kulturträgern, Nutzung von vorhandenen personellen Ressourcen im Norderstedter Kulturleben und eigenem Personal. Zudem werden die Vertragsverhandlungen mit Musikverlagen, Ausschreibungen, Organisation von Castings, Budgetplanung, Werbung und PR, Kommunikation mit Sponsoren etc. übernommen.

Zusammenfassend liegt die organisatorische Abwicklung - von der ersten Idee bis zur Endabrechnung - beim Fachbereich Musiktheater.

Darüber hinaus werden für bestimmte, anlassbezogene Vorhaben Events entwickelt (z.B. für die Holocaust-Gedenkfeier der Stadt Norderstedt mit „Brundibár“ oder das Jubiläum des Lions Club Forst Rantzau mit „Peter Pan“).

4. Zentrale Dienstleistungen

Eine weitere Aufgabe des Fachbereiches Musiktheater ist die Beratung und Unterstützung bei Produktionen, die in Schulen, Kirchen und Vereinen geplant sind. Dies geschieht u.a. bei der Vermittlung von Adressen von Theaterverlagen; Beratung bei der Auswahl von geeigneten Stücken, rechtliche Beratung (GEMA/ Tantiemenverträge); Hilfen beim Suchen und Besorgen von Kostümen, Requisiten, Bühnenteilen; Supervision in der laufenden Probenarbeit und Vermittlung von Honorarkräften.

Im Laufe der letzten Jahre haben sich im Fachbereich Musiktheater eine Reihe von Kostümen und Bühnenteilen im Fundus angesammelt. Diese stehen, wie auch eine Schminkgrundausrüstung, den Norderstedter Vereinen, Schulen und Kirchen zur Verfügung. Dieses Angebot wurde bereits mehrfach in Anspruch genommen.

Die Verwaltung des Fundus ist eine Aufgabe des Fachbereichs Musiktheater.

Laufende und geplante Projekte

1. „Peter Pan“ als Kooperation mit dem Lions Club Forst Rantzau

Rund 60 Kinder stehen auf der Bühne und werden zum Jubiläum des Lions Club Forst Rantzau Anfang März 2007 das Kindermusical „Peter Pan“ im Festsaal am Falkenberg aufführen. Die Kinder haben Unterricht in Schauspiel und Gesang erhalten. Eine Kunstpädagogin hat mit den Kindern zusammen die Kostüme und Bühnenbild entworfen und gestaltet. „Peter Pan“ ist das dritte Projekt mit einem Kinder- und Jugendmusiktheaterensemble. Es wurden bereits „Brundibar“ und „Oliver Twist“ erfolgreich auf die Bühne gebracht.

2. Zusammenarbeit mit allgemeinbildenden Schulen

- Theater-AG im Lessing-Gymnasium mit 45 SchülerInnen und Schülern. Die Theater-AG gibt es seit 5 Jahren, es wird teilweise theaterpädagogisch an der Gestaltung und Entwicklung eigener Stücke oder auch an fertigen Stückvorlagen gearbeitet.
- Die Musiktheaterproduktion „Fame“ in Zusammenarbeit mit der Hauptschule Falkenberg soll 2009 in Norderstedt aufgeführt werden. Bis dahin bekommen die rund 36 Schülerinnen und Schüler im Unterricht eine Grundlage im Tanz, Schauspiel und Gesang vermittelt.
- Ausbau eines bedarfsgerechten Unterrichtsangebotes für Ganztagschulen

3. Musical Know How

Zur Zeit nehmen sechs Mädchen am laufenden Kurs "Musical Know How" teil. Sie erhalten Unterricht in Tanz (Gruppe), Schauspiel (Gruppe) und Gesang (Einzelunterricht).

4. Kinderkonzert

Im Mai 2007 wird das diesjährige Kinderkonzert „Peer Gynt“ aufgeführt. Kinder aus dem Kinder- und Jugendtheaterensemble werden die Geschichte zusammen mit Christa Heise-Batt als Erzählerin spielen. Die Musik kommt vom Orchester der Musikschule Norderstedt.

5. Musiktheater-Schule

Ab dem 1. August 2007 ist die Einführung einer Musiktheater-Schule für Kinder und Jugendliche innerhalb der Musikschule Norderstedt geplant. Sie wird sich aus dem Ausbildungsprogramm „Musical Know How“ und dem Kindermusiktheater-Ensemble entwickeln. Die TeilnehmerInnen werden wöchentlich in den Bereichen „Theater/Schauspiel“, „Tanz/Bewegung“ und „Gesang/Stimmbildung“ geschult. Beginnen werden die TeilnehmerInnen in Basisgruppen, bei herausragendem Talent besteht auf Anraten der Kursleitungen die Möglichkeit weitere Bausteine als spezielle Förderung zum Unterricht dazu zu wählen, z.B. im Gesang ein Einzelunterricht. Der Unterricht findet bei ausgebildeten Tanz-, Theater- und Musikpädagogen, meist Honorarkräften, statt. Eine Abschlusspräsentation in Form einer Musiktheaterproduktion ist vorgesehen.

Im Bereich „Schauspiel“ gibt es für Jugendliche die Möglichkeit den „Kompetenznachweis Kultur“ des BKJ zu erwerben, der z.B. zur Bewerbung für einen Ausbildungsplatz verwendet werden kann.

6. Gesamtstädtische Musiktheaterprojekte

Nach „Anatevka“, „Orpheus in der Unterwelt“ und „Show Boat“ sind weitere gesamtstädtische Musiktheaterprojekte geplant.

Das nächste Projekt wird für Juli 2008 angestrebt, hier müssten die ersten Vorbereitungen im Frühjahr 2007 starten. Danach würden die Aufführungen von „Fame“ 2009 folgen. Denkbar wäre auch eine Open-Air-Musiktheaterproduktion auf der Freilichtbühne der Landesgartenschau 2011.

Der Fachbereich Musiktheater verbindet verschiedene Kulturrichtungen wie Musik/Gesang/Chor, Theater/Schauspiel, Kunst/Bühnenbild/Maske/Kostüm und Tanz. Durch die Kooperation mit anderen kulturell Aktiven in der Stadt übt er eine wichtige vernetzende Funktion aus. In zweifacher Hinsicht bereichert dieser Fachbereich das Norderstedter Kulturleben. Zum einen wird hier Unterricht in den Bereichen „Musik“, „Schauspiel“, „Tanz“ und projektbezogen auch „Kunst“ angeboten, zum anderen ergänzt der Fachbereich durch seine Events, wie z.B. Musiktheaterproduktionen das umfangreiche Kulturangebot für die Norderstedter Bevölkerung.

Er verfügt über entsprechende Lehrkräfte, die projektbezogen/ bedarfsgerecht als Honorarkräfte eingesetzt werden.

Durch die Unterstützung der Kulturstiftung Norderstedt, weitere Sponsoren, Eintrittsgelder bei Events und durch Teilnehmerentgelte im Unterricht arbeitet der Fachbereich Musiktheater kostendeckend.

